Historische „Neubewertung“ der Wirtschaftslage

► **Von Ernst Wolff / Autor des Buches „Weltmacht IWF- Chronik eines Raubzugs“**

Seit Wochen wiegen die Mainstream-Medien die Öffentlichkeit in dem Glauben, die Probleme Griechenlands seien unter Kontrolle. In Wirklichkeit aber fürchtet die Politik nach dem historischen Verrat der Syriza-Regierung mehr denn je ein Aufbegehren des Volkes und die Gläubiger des Landes wissen, dass ihre Schulden niemals zurückerstattet werden, sie die Zahlungsfähigkeit des Landes aber trotzdem durch ständig neue Geldspritzen aufrechterhalten müssen.

Wie heikel die Lage mittlerweile ist, lässt sich daraus ersehen, dass die Tilgungsfristen für griechische Kredite zum Teil bis **2054** gestreckt wurden und dass bereits jetzt geplant ist, spätestens im November weitere Laufzeitverlängerungen und Zinsstundungen vorzunehmen. Auch die objektiven Zahlen sind verheerend: Lag die Verschuldung Griechenlands zu Beginn der Krise bei ca. 120 % vom Bruttoinlandsprodukt und stieg bis zum Sommer auf 180 %, so wird sie mit Wirksamwerden des neuen „Rettungspakets“ von knapp 90 Mrd. Euro die 200 % übersteigen.

► Der IWF verlangte einen Schuldenschnitt

Die Bürokraten der Troika mussten sich in den vergangenen Wochen zudem mit einem weiteren Problem beschäftigen: Der Internationale Währungsfonds (IWF [1]) hatte seine Beteiligung am nächsten „Rettungspaket“ von einem Schuldenschnitt abhängig gemacht, der ihn selbst nicht beträfe (da die Schulden des IWF immer vor allen anderen Schulden zu begleichen sind und keinem Schuldenschnitt unterliegen).

Mit dieser Taktik aber kam der IWF bei den anderen beiden Troika [2]-Partnern, der EU-Kommission [3] und der Europäischen Zentrabank (EZB [4]) , **nicht durch**. Deren Bürokraten wissen schließlich, dass ein großer Teil der griechischen Schulden bei den sechs größten amerikanischen Großbanken rückversichert ist. D.h.: Die Wallstreet und auch der IWF können sich einen Zusammenbruch Griechenlands genauso wenig leisten wie die EU und die EZB. Wie aber aus dieser Pattsituation herauskommen?

❖ **[5]weiterlesen [6]**

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/content/der-offenbarungseid-iwf-und-esm-geben-griechische-schulden-verloren?page=49#comment-0

Links
[1] https://de.wikipedia.org/wiki/Internationaler_W%C3%A4hrungsfonds
[2] https://de.wikipedia.org/wiki/Troika_%28EU-Politik%29
[3] https://de.wikipedia.org/wiki/Europ%C3%A4ische_Kommission
[4] https://de.wikipedia.org/wiki/Europ%C3%A4ische_Zentralbank
[5] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/klage-gegen-israels-regierungschef-netanjahu-chile-eingereicht
[6] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/der-offenbarungseid-iwf-und-esm-geben-griechische-schulden-verloren